

28.04.2014

Radolfzell Kreative Form des Recyclings

Radolfzell - Schüler des Berufsschulzentrums Radolfzell und der Hohentwiel-Gewerbeschule Singen haben ein bemerkenswertes Projekt realisiert. Im Prinzip ist es die Idee für ein neues Unternehmen



Beim Recycling werden Rohstoffe wiederverwertet. Schüler des Berufsschulzentrums Radolfzell und der Hohentwiel-Gewerbeschule Singen zeigen in ihrem Taschenprojekt, dass sich dabei manch ein Zwischenschritt durch Kreativität überspringen lässt. Bild: BSZ Radolfzell

Es ist ein beachtenswertes Beispiel von schulübergreifender Zusammenarbeit: Die Techniker für Mechatronik und Automatisierungstechnik der Hohentwiel-Gewerbeschule Singen und die Berufsfachschule für Änderungsschneider des Berufsschulzentrums Radolfzell brachten ein Projekt zustande, dessen Ziel eine kreative Form des Recyclings bildet.

Wie es in einer Pressemitteilung der beiden Schulen heißt, gründeten die Schüler Christoph Stihl, Tobias Eichhorn, Tim Schwenke, Marcel Vogel, Torsten Will, Calin Matei, eine eigene Übungsfirma. Der Firmenname: Kreislauf. Die Schüler entwickeln ein Produkt, welches sie bis zum Verkauf planen und realisieren sollten.

„Viele Materialien werden weggeworfen“, so Christoph Stihl zur Ausgangssituation des Projekts, „aber aus denen kann man noch was machen.“ Entwickelt wurde eine Tasche aus Lkw-Planen mit einem Sicherheitsgurt als Trageriemen mit integriertem Flaschenöffner sowie einem Chip in der Innentasche, der beim Einstecken des Handys automatisch das Mobiltelefon auf lautlos stellt. Bei der Berufsfachschule für Änderungsschneider wurde angefragt, ob die Schüler/innen bei der Realisation der Taschen behilflich sein könnten. Die Ansprechpartner Christoph Stihl und Tobias Eichhorn hatten die fertig zugeschnittenen Lkw-Planen sowie die dazugehörigen Sicherheitsgurte dazu ins Berufsschulzentrum gebracht. Die Lehrerinnen Kastner und Kiefer fertigten daraufhin zusammen mit ihren Schüler/innen der Berufsfachschule für Änderungsschneider insgesamt 25 Taschen.

„Wir sind sehr dankbar für die Unterstützung“, sagen Christoph Stihl und Tobias Eichhorn. Eine Zusammenarbeit mit anderen Schulen sei immer eine Bereicherung, vor allen Dingen stellte die Umsetzung eines realen Kundenauftrags eine Herausforderung für die Schüler/innen dar. Das Taschenprojekt soll samt der anderen Projekte der Mitschüler im Mai präsentiert werden.

<http://www.suedkurier.de/region/kreis-konstanz/radolfzell/Kreative-Form-des-Recyclings;art372455,6891698>